

Eiskaltes Feuer

geht bald weiter^^

Von Rockfairy

Kapitel 7: Kupplungsversuche und ein neuer erster Schultag

Das erste was Kisara vernahm, als sie aufwachte, war, dass es um sie herum schön warm war.

Müde drehte sie sich um.

Sie war noch zu müde, um die Augen zu öffnen.

Tief atmete sie ein, und nahm einen seltsamen Geruch wahr.

Langsam öffnete sie die Augen.

Es folgte ein lauter Schrei ein heftiges Fluchen und ein laute Streitgespräch, das bis in die Küche zu hören war, in der Natzuka gerade versuchte in aller RUHE zu frühstücken.

Das mit der Ruhe wurde leider nichts, doch trotz allem grinste Natzuka sich in der Küche ein rein.

Wusste sie doch, dass das noch was werden würde!

Doch ihre gute Laune verflog, als dann die beiden Streithähne die Küche betraten.

Bakura war zerkratzt und roch ein wenig angebrannt.

Wahrscheinlich hatte Kisara ihn vor Schreck gegrillt!

Kisara selbst sah nicht sehr viel besser aus.

Ihre Haare waren zerzaust ihr Gesicht knallrot und sie schwankte bedrohlich während sie beim Gehen noch Bakura zusammen schrie.

Und dann ganz plötzlich, kippte Kisara nach hinten weg und fiel genau in Bakuras Arme.

Überrascht fing Bakura sie auf doch Kisara schien nicht wie erwartet ohnmächtig geworden zu sein, sondern hatte nur einen kleinen Schwächeanfall, von dem sie sich schnell erholte.

Bakuras Meinung nach ZU schnell, denn kaum hatte Kisara die Situation gecheckt, hatte Bakura wieder eine Beule mehr auf dem Kopf.

"Hab ich was verpasst? Ist zurzeit die Schlagt-Bakura-Woche?!"

Mürrisch setzte Bakura sich an den Tisch und griff nach einem großen Stück halbgebratenem Fleisch.

Kisara beobachtete ihn nur angeekelt.

"Hat dir niemand bei gebracht wie MANN ordentlich isst?"

"Hat man dir nicht beigebracht in der Nähe von Männern den Mund zu halten?!"

Und

BATSCH

Hatte er wieder eine sitzen.

Natzuka hob nur skeptisch eine Augenbraue.

"Kisara, du gehst ab heute zur Schule! Ich werd dir auf dem Weg dorthin alles Nötige erklären. Bakura, dein Kommentar war total überflüssig, denn hier sitzt kein Mann, sondern nur ein Macho Grabräuber mit 5 Beulen auf dem Kopf. Ich hoffe, du begibst dich nach dem Frühstück auf die Suche nach einem Job! Wohlgermerkt einem legalen Job!"

"Hey und was ist mit dir? Ich besorg die Kohle und du gibst sie aus? Oder wie?"

"Klappe! Ich muss noch dringend wen besuchen. Ich werde voraussichtlich morgen früh wieder hier sein. Benehmt euch bitte und lasst das Haus ganz!"

"Jawohl Chef!"

"Wo willst du den Natzuka-nee-sama?"

"Einen alten Freund besuchen und ihm etwas vorbeibringen. Ich hol dir jetzt erstmal die Schuluniform..."

Damit verschwand Natzuka kurz aus dem Raum, um kurz darauf komplett fertig und mit einer Schuluniform, die noch nicht der Farbe schwarz zum Opfer gefallen war, zurück zu kommen!

"Hier zieh das an! Ich geb dir meine Schulsachen. Du wirst wahrscheinlich in die 2-D kommen, nehm dich vor Eve in acht! Grill sie meinetwegen, wenn sie dir zu nah kommt und halt dich vom Pharaoh und seinen Freunden fern!"

Und nach dieser Ansprache verschwand sie wieder in ihrem Zimmer und überließ die zwei sich selbst.

"Öhm..." Kisara, die mit der Situation etwas überfordert schien, entschloss erstmal zu frühstücken.

"Sag mal Bakura, kann man das essen?"

Sie zeigte auf eine Schüssel Cornflakes.

"Wahrscheinlich. Sonst würde das nicht auf dem Tisch stehen!"

"Und wie isst man so was?"

"Man schüttet Milch drüber und isst das ganze noch mit nem Löffel!"

Genervt stöhnte Bakura auf.

"Ah! Öh, was ist ein Löffel, Bakura?"

"WAHHH!!! SAG MAL HAB ICH ERKLÄRBÄR AUF DER STIRN STEHEN???"

"Keine Ahnung was ist denn ein Erklärbar?"

"WAH!!! Ach vergiss es! Ess ´n Brot oder so was!"

Mit den Nerven am Ende verließ Bakura die Küche.

Kisara sah ihm fragend nach.

Hatte sie etwas was Falsches gesagt?

Doch Zeit, um weiter darüber nach zu rätseln, blieb ihr nicht, denn Natzuka kam mit gepackter Reisetasche und einer Schultasche wieder.

"Hier!"

Schnell zog Natzuka die Schuluniform und nahm die Tasche.

Zusammen mit Natzuka ging sie nach draußen zu Natzukas Jinxy Ocean.

Mal wieder alle Verkehrsregeln missachtend, fuhr Natzuka Kisara zur Schule.

Dort angekommen setzte sie diese ab.

"Meld dich im Sekretariat, sag dass du Kisara bist und in die 2-D möchtest.

Setz dich einfach auf meinen oder Bakuras Platz.

Sind die einzigen Plätze, die frei sind.

Pass im Unterricht schön auf und schreib mit.

Wenn dich so ne doofe Kuh anmacht, deren Name Eve ist, das sag ihr, wessen

Schwester du bist! Ich muss jetzt los! Saiyonara!"
Damit verabschiedete sich Natzuka von Kisara und fuhr davon.

Bakura indessen hatte ganz andere Schwierigkeiten:
Es gab einfach keinen Job für ihn!
Zum Kochen war er nicht geboren, er schaffte es ja grade mal mit Mühe und Not ne Tassensuppe zu machen, ohne sich zu verbrennen.
Zum Gärtner taugte er auch nich,...
Höchstens als Bauarbeiter, aber das war ihm doch ein zu anstrengender Job.
So kam es das Bakura mit den Händen in den Taschen durch Domino ging und auf etwas wie eine göttliche Eingebung hoffte.
Und plötzlich traf es ihn wie ein Blitz!
Er war gut im Spielen!
Als würde er ein paar Glückspiele wagen, legale natürlich!
Und gab es da nicht in Kaibaland einige geldbringende Aktionen?
Er würde Kisara einfach mitschleifen!
Mit einem selbstsicheren Lächeln machte er sich auf den Weg zur Schule, denn Kisara würde sicher bald Pause haben und dann könnte er sie in seinen Plan einbauen.

Auch für Kisara war es nicht leicht.
Sie kam gleich zur ersten Stunde zu spät, weil sie sich verlaufen hatte und stand nun mit einem Eimer Wasser auf dem Kopf vor der Tür des Klassenzimmers.
Zu ihrer Missgunst standen noch 2 weitere Jungs aus ihrer Klasse draußen, die ständig versuchten sie zu begripschen oder ihr widerliche Sachen ins Ohr flüsterten.
Irgendwann war es Kisara zuviel geworden. Als einer der Jungs sich vorbeugte, um sie zu küssen, duckte sie sich unter ihm durch, packte den Eimer mit beiden Händen und schlug dem Kerl namens Gintaru den Eimer voll Wucht ins Gesicht.
Dieser jaulte vor Schmerz auf und wütend riss Herr Shirota die Tür auf, um darauf hin Kisara direkt zum Direktor und Gintaru zur Krankenschwester zu schicken.
Nervös stand Kisara nun vor dem Direktor und wartete auf ihre Strafe.
Diese blieb jedoch aus, denn der Direktor wollte lediglich wissen, was passiert war und nachdem Kisara ihm die Sache geschildert hatte, meinte er lediglich, dass es solche Beschwerden über Gintaru schon des öfteren gegeben habe und sie sich jetzt ruhig wieder zu ihrer Klasse begeben sollte.
Doch auch dort sollte Kisara keine Ruhe finden den Eve schnappte sich kurz vor der Pause 2 Tintenfässer und schüttete sie Kisara über die Haare.
Entsetzt schaute Kisara auf ihre nun dunkelblau-grauen Haare.
Sie schaute zu Eve, die sie nur böse angrinste, dann zu Miss Gankaru, die sich von diesem Zwischenfall anscheinend nicht stören, ließ und ihren Unterricht einfach fortsetzte.
Mit Tränen in den Augen ging Kisara auf Eve zu und
BATSCH!
Hatte diese einen unschönen Bluterguss unterhalb von ihrem linken Auge.
Entsetzt kreischte sie auf und schaute Kisara nun Zorn funkelnd an.
Doch diese machte auf dem Absatz Kehrt und verschwand.